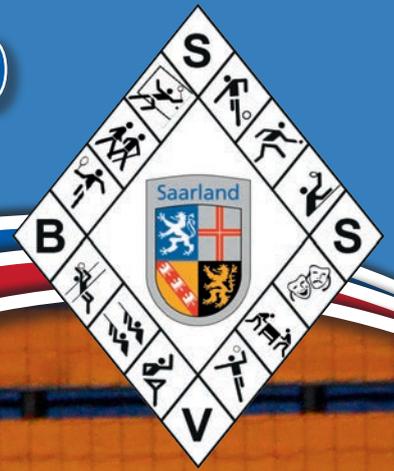


Sport im Betrieb



Betriebssport Regionalverband Südwest • Saarländischer Betriebssportverband e.V.

BRSW



30. Saarländische Betriebssport-Meisterschaft (SBM) im Hallenfußball

Samstag, 31.01.2015
Sporthalle Ohlenbach in Wiebelskirchen

Ausgabe 1 / 2015

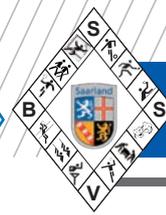


www.Bank1Saar.de

Bank1Saar

**Volksbank
Neunkirchen**

Unsere Kapitalanlagen: Für alle, die ihr Geld nicht einfach nur anlegen wollen.
Damit Träume keine bleiben.



Liebe Betriebssportler, sehr geehrte Interessenten und Besucher der 30. Saarländischen Betriebssport-Meisterschaft (SBM) im Hallenfußball,

als am 01.08.1975 der SV Versicherungen Georg Neunkirchen e.V. gegründet worden war, dachte wohl noch niemand daran, wie er sich heute im 3. Jahrtausend darstellt, einen institutionalisierten Wettbewerb, den wir am 31.01.2015 zum 30. Male erleben.

Weit vor dem sich grandios entwickelten Volksbankmasters wurde also vom Sportverein Versicherungen Georg NK e.V. (heute SKV = Sport- und Kulturverein ...) mit der Organisation und Durchführung der 1. SBM ein Meisterschafts-Wettbewerb im Bereich Saarländischen Fußballverband e.V. (SFV) eingeführt, der seit 1986 kontinuierlich jedes Jahr seine Durchführung erfährt.

So sind wir mit der 30. SBM wieder zurückgekehrt zum Ursprungsort, Neunkirchen.

Das Besondere an dieser Meisterschaft sind mehrere Fakten. Zum einen werden die jeweiligen Landessieger außer mit den Medaillen (für die Aktiven) des Saarländischen Betriebssportverband e.V. sondern auch mit dem Meisterteller (zuvor mit dem Meisterwimpel) des SFV geehrt und seit dem Jahr 2000 (Einführung der Deutschen Betriebssport-Meisterschaft durch den Deutschen Betriebs-sportverband e.V.) ist mindestens auch der Sieger der SBM für diese jeweilige DBM qualifiziert.

Der Saarländische Betriebssportmeister eines Jahres ist qualifiziert für die DBM des darauf folgenden Jahres.

So wird z.B. der diesjährige Sieger wiederum natürlich außer dem Namen seines Unternehmens die Farben des Saarländischen Fußballverbandes, des Saarsports insgesamt, ja das Saarland und selbstverständlich den organisierten saarländischen Betriebssport bei der DBM 2016 vertreten.

Bei der diesjährigen 16. DBM im niedersächsischen Göttingen und Duderstadt bei den ausrichtenden Firmen Sartorius und Otto Bock wird der Saarländische Betriebssportmeister 2013, der SKV Versicherungen Georg Neunkirchen e.V. unser Land und unseren Saarsport vertreten.

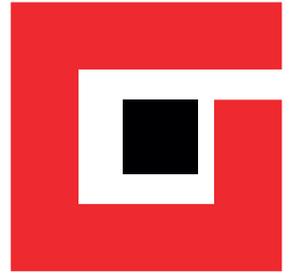
Ich wünsche allen Aktiven und Zuschauern interessante und stets faire Spiele

Paul Georg



Paul Georg. Präsident des Saarländischen Betriebssportverbandes.

PETER GROSS BAU



SEIT 1885
↑
WIR BAUEN ZUKUNFT

Hauptverwaltung

Peter Gross Bau Holding GmbH

Dudweilerstraße 80
66386 St. Ingbert
Tel 06894 15-0
Fax 06894 15-219
info@gross-bau.de

Peter Gross Hoch- und Tiefbau GmbH & Co. KG

St. Ingbert
Kaiserslautern
Pfungstadt
Karlsruhe
Stuttgart

Peter Gross Bau GmbH

St. Ingbert

Peter Gross Fertigteilwerk GmbH

St. Ingbert

Bahnbau GmbH

St. Ingbert

Theisinger & Probst Bau GmbH

Pirmasens

Bautrans GmbH & Co. KG

Karlsruhe

Wilhelm Füssler Bau GmbH

Karlsruhe

Matthias Strobel Bau GmbH & Co. KG

Pfullendorf

Peter Gross Lux S.à r.l.

Luxembourg

Produktionsprogramm

Hochbau

Ingenieurbau
Fertigteile
Industriebau
Schlüsselfertigbau
Generalunternehmer
Brückenbau

Tiefbau

Straßen- und Asphaltbau
Erd- und Kanalbau
Rohrleitungsbau
Gleisbau

Bau-, Roh-, Wertstoffe

Transportbeton
Asphalt
Gussasphalt
Sand- und Kiesgruben
Deponien
Recycling

www.gross-bau.de





30. Saarländische Betriebssport-Meisterschaft im Hallenfußball

Am 31. Januar 2015 dreht sich in der Ohlenbachsporthalle in Wiebelskirchen alles um das „runde“ Leder. Dann treten saarländische Betriebssportmannschaften zum 30. Mal im Hallenfußball zur Meisterschaft in dieser Sportart gegeneinander an. Ich freue mich über diese großartige Jubiläumsveranstaltung und gratuliere den fußballbegeisterten Akteuren des Saarländischen Betriebssportverbandes ganz herzlich zur 30. Meisterschaftsveranstaltung. Auf diesen dreißigjährigen Erfolg kann der Betriebssportverband sehr stolz sein, denn er unterstreicht eindrucksvoll das persönliche Engagement der Initiatoren, die sich jedes Jahr an der Organisation und Durchführung dieses Hallenfußballturniers beteiligen.

Sport nimmt einen wichtigen Stellenwert in unserer Gesellschaft ein. Gerade der Betriebssport fördert Gemeinschaftsgefühl und Teamgeist, sowie den freundschaftlichen und fairen Umgang mit Mitmenschen. Eigenschaften, die sich auch gut ins Arbeitsleben übertragen lassen. Darüber hinaus werden die motorischen und kognitiven Fähigkeiten der Sportler geschult und verbessert. In der heutigen Arbeitswelt, mit ihrer oftmaligen Büro- und Bildschirmarbeit, kommt Bewegung oft zu kurz. Übergewicht, Haltungsfehler und Rückenleiden sind die Folge. Hier kann der Sport einen Ausgleich schaffen und helfen, solche „Büroleiden“ zu vermindern.

Sich neben Job und Familie noch um Sport zu kümmern, ist oft nicht leicht. Deshalb verdient die ehrenamtliche Arbeit der Betriebssportler besonderes Lob und Anerkennung. Dieses Engagement beweist einmal mehr, dass wir nicht in einer reinen Individualgesellschaft leben, sondern dass es immer noch ein reges Vereinsleben in unserer Gesellschaft gibt, welches von Zusammenhalt und Kameradschaft geprägt ist.

Diese saarländische Meisterschaft im Betriebssport gibt den fußballbegeisterten Aktiven die Chance, sich sportlich zu messen. Sicherlich wird jedes Fußballteam sein Bestes geben, um den Wettbewerb zu gewinnen. Ungeachtet des sportlichen Ehrgeizes stehen Gespräche, Kennenlernen und das Schließen von Freundschaften genauso im Mittelpunkt der Veranstaltung. Ich bin sicher, dass die Betriebssportmeisterschaft im Hallenfußball ein unvergessliches Ereignis für die Aktiven, Trainer, Organisatoren und Zuschauer sein wird.

Ich wünsche der 30. Betriebssportmeisterschaft im Hallenfußball einen erfolgreichen Verlauf in einer sportlich fairen Atmosphäre und drücke allen Mannschaften die Daumen zum Gewinn der Meisterschaft.



Annegret Kramp-Karrenbauer
Ministerpräsidentin des Saarlandes

Seit über 30 Jahren

Fischer & Fischer

Anwaltskanzlei



Gerhard Fischer

Rechtsanwalt

Familienrecht

Strafrecht

Verkehrsrecht

Arzthaftungsrecht

Versicherungsrecht



Bruno Fischer

Rechtsanwalt

Arbeits-Sozialrecht

Mietrecht

Erbrecht

Nachbarrecht

Baurecht

Kanzleianschrift:

66540 Neunkirchen-Wiebelskirchen, Eichendorffstr. 3

Tel.: 06821/ 953344- 45 Fax: 06821/ 953346

E-Mail: RAeFischer@t-online.de

Impressum

Amtliches Organ: Betriebssport-Regionalverband Südwest
Saarländischer Betriebssportverband e.V.
Betriebssportverband Rheinland-Pfalz e.V.
Europäische Betriebssport- und Gesundheitsakademie e.V.

Herausgeber

Saarländischer Betriebssportverband e.V. (SBSV)
Tel.: 06821-590586,
Fax: 06821-590588
E-Mail: info@saarlaendischer-betriebssportverband.de
www.saarlaendischer-betriebssportverband.de

Texte und Fotos

SBSV Archiv, SKV-Archiv

Verantwortlich für den Inhalt

Paul Georg

Layout und Druck

SBSV
Kern GmbH, Bexbach



Der Saarländische Betriebssportverband feiert einen stolzen „Geburtstag“. Am 31. Januar 2015 findet in der Ohlenbachsporthalle in Wiebelskirchen zum 30. Mal die Saarlandmeisterschaft im Betriebsfußball statt und zu diesem Ereignis möchte ich dem Verband ganz herzlich gratulieren.

Erstmals wurde dieses Turnier 1985 durchgeführt. Damit ist der Wettbewerb Saarländische Betriebssport-Meisterschaft Hallenfußball älter als der SBSV selbst. Er wurde erst 1987 gegründet und deshalb war in den Anfangsjahren der Saarländische Fußballverband und der SKV Versicherungen Georg Ausrichter des Wettbewerbs. In der mittlerweile geschlossenen Sporthalle des Landkreises Neunkirchen an der Fernstraße fanden die ersten Saarlandmeisterschaften statt und es war sicherlich damals nicht zu erwarten, dass diese Veranstaltung auch nach 30 Jahren noch durchgeführt wird. Sie hat auch keineswegs an Attraktivität verloren, sondern stellt mit 20 Mannschaften in diesem Jahr eine Rekordbeteiligung dar.

Dem unermüdlichen Engagement des Verbandspräsidenten Paul Georg ist es zu verdanken, dass Neunkirchen die Hauptstadt des Betriebssports im Saarland ist und der Betriebssport weiter intensiviert wird. Paul Georg hat mit seinem SKV Versicherungen Georg 17 der bisherigen 29 Turniere organisiert und ausgerichtet und 2000 fand in Neunkirchen auch die Premiere der Deutschen Betriebssport-Meisterschaft Hallenfußball statt. Das Team des Neunkircher Versicherungsunternehmens konnte bisher 15 mal den Titel erringen, was ansonsten keiner saarländischen Betriebssportmannschaft gelungen ist und wird als saarländischer Titelträger 2013 die Farben der Stadt bei der DBM in Göttingen/Duderstadt vertreten.

Ich heiße alle Mannschaften und Fußballfreunde herzlich willkommen, die sich anlässlich der 30. Saarländischen Betriebssport-Meisterschaft in Neunkirchen aufhalten und wünsche dem Turnier einen guten und fairen Verlauf.

Ihr Oberbürgermeister der Kreisstadt Neunkirchen



Jürgen Fried
Oberbürgermeister Neunkirchen

RESTAURANT Herr Schulz

Kuchenbergstraße 69
66540 Neunkirchen-Wiebelskirchen
Telefon 0 68 21 - 401 60 46
www.restaurant-herr-schulz-nk.de
e-Mail: restaurantherrschatulz@gmail.com

Öffnungszeiten:
Mo.-So. 11-14 u. 17-23 Uhr, Di. Ruhetag

Genießen Sie leckeres Essen und gute Getränke in gemütlichem und gepflegtem Ambiente.

Wir bieten Ihnen:

- Gut bürgerliche deutsche Küche
- Saarländische Spezialitäten
- Von Montag bis Freitag täglich wechselnder Mittagstisch
- Nebenraum (bis 30 Personen) für Hochzeit, Taufe, Geburtstag, Kommunion, Konfirmation, Tagungen, Schulungen und andere Anlässe

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Das Team vom Restaurant Herr Schulz

Versicherungen Georg

seit 1972 in Neunkirchen

Reg.-Nr. D-XW8D-AW702-50

Versicherungsmaklerbüro

Landsweilerstraße 12

66540 NK-Wiebelskirchen

Fon: 06821 95 22 96

Fax: 06821 95 22 98

E-Mail:

Versicherungen.Georg@t-online.de



Zur diesjährigen 30. Saarlandmeisterschaft der Betriebssportgemeinschaften darf ich allen teilnehmenden Mannschaften und Begleitern die besten Grüße des Saarländischen Fußballverbandes entbieten.

Ähnlich wie unser Volksbanken-Masters ist auch die Hallenmeisterschaft der Betriebsfußballmannschaften eine Erfolgsgeschichte. Schon sieben Jahre vor der ersten Austragung des Hallenfußballturniers des SFV fand die Saarlandmeisterschaft der Betriebssportmannschaften statt. Die Organisatoren können daher mit Fug und Recht behaupten, dass sie die Impulse für unser Masters gesetzt haben.

In diesem Jahr hat dieses Turnier eine Rekordbeteiligung zu verzeichnen, was ein Beleg dafür ist, dass die Attraktivität ungebrochen hoch ist. Dies ist ein Verdienst der Organisatoren und der vielen Helferinnen und Helfer, ohne die eine solche Veranstaltung keinen Erfolg hätte. Deshalb gilt mein Dank den vielen ehrenamtlich Tätigen im Betriebssportverband. Ganz besonders hervorheben möchte ich auch in diesem Zusammenhang dessen Vorsitzenden Paul Georg, der unermüdlich das ganze Jahr über für seine Kollegen engagiert ist.

Ich wünsche allen Spielern und Zuschauern spannende und faire Spiele und dem Saarlandmeister viel Erfolg bei der Deutschen Meisterschaft.



Franz Josef Schumann
Präsident des Saarländischen Fußballverbandes

Gruppeneinteilung

Gruppe A	Mannschaft
A1	Hydac Sulzbach
A2	Team Ferraro NK
A3	Wegener Härtetechnik HOM
A4	Festo IGB

Gruppe C	Mannschaft
C1	Saarstahl VK
C2	Laux Fertigbau Losheim
C3	Ursapharm SB
C4	KFW Team Saarland IGB

Gruppe B	Mannschaft
B1	Alstom Bexbach
B2	Movianto NK
B3	Bosch HOM
B4	Saarstahl Holding

Gruppe D	Mannschaft
D1	Fitte Hütte Dillingen
D2	Autohaus Bunk VK
D3	IKK SB
D4	ZF Getriebe SB

Gruppe E	Mannschaft
E1	Saarstahl Helden
E2	Stadtverwaltung Dillingen
E3	Eberspächer NK
E4	SKV Versicherungen Georg NK

Da es nach der Rekordbeteiligung bei der SBM 1994 mit 24 Teams sich bei dieser Jubiläums-Meisterschaft zu dieser Größenordnung wieder hin zu entwickeln scheint, waren die Organisatoren von dieser Zahl der Meldungen doch überrascht.

Bis 2007 waren es nämlich in der Regel immer so bis 12 Unternehmen, die ihre Mannschaften meldeten. Es entstanden danach schon Befürchtungen, dass sich die Teilnehmerzahl analog der im aktiven Spielbetrieb entwickeln könnte, denn es folgten drei Jahre mit nur sieben, vier und sechs Betriebsportteams.

Hoch erfreulicherweise ergab sich dann aber ab der SBM 2010 eine andere Tendenz, die den Verantwortlichen Recht gab, diesen Wettbewerb trotz der zwischenzeitlich geringen Resonanz kontinuierlich weiter zu führen.

Konnten wir bei der SBM 2012 in Dillingen mal wieder, sage und schreibe, 18 (in Worten achtzehn) Mannschaften

begrüßen, waren es bei der SBM 2013 in Saarlouis siebzehn und heute sind es sogar 20 Mannschaften, die um den offiziellen Landesmeister-Titel spielen wollen.

Für eine solche Zahl an Mannschaften einen einigermaßen vernünftigen Spielplan zu erstellen, der berücksichtigen muss, dass nur ein Tag und eine Halle zur Verfügung steht, ist die bisher größte Spielplan-Gestaltungsaufgabe für den SBSV, die sogar die bei den von uns bisher organisierten fünf Deutschen Betriebsport-Meisterschaften übertrifft.

Bei diesen DBMn hatten wir (bis auf die 1. in Wiebelskirchen im Jahre 2000) zwar stets 24 Teams am Start, dafür standen uns aber jeweils zwei Tage und zwei Hallen zur Verfügung.

Sollte dennoch jemand unter den Teilnehmern sein, der bessere Ideen für einen derartigen Spielplan hat, sollte er sich unbedingt bei den SBSV-Verantwortlichen melden; er wäre als konstruktiv mitarbeitender Ehrenamtler

in unseren Gremien herzlich willkommen.

Dieser Spielplan forderte jedenfalls die ganze Kreativität der Konstrukteure dieses Spielplanes heraus. Hergeben sollte doch ein akzeptierter Spielplan wenigstens eine garantierte Spieleanzahl, eine nicht zu kurze aber auch eine nicht zu lange Spieldauer, Gruppenstärke (drei, vier oder fünf Teams), eine möglichst geringe Zahl der nach der Gruppenphase ausscheidenden Teams.

Nun gut, nach all den Überlegungen, einem Hin und Her, Verwerfen von zuvor angedachten Spielplänen, ja sogar das ins Auge fassen, die zuletzt abgegebenen Meldungen bzw. die Buchungen des Startgeldes als Kriterium zum Mitmachen heranzuziehen, außer acht lassend, kam dann letztendlich dieser Spiel-/Turnierplan heraus.

Gruppenspiele

Vorrunde Gruppe A, B und C

Spiel	Zeit	Gr.	Mannschaft	Gr.	Mannschaft	Tore	Pkt	Pkt
1	09:00	A1	Hydac Sulzbach	A2	Team Ferraro NK	:		
2	09:12	A3	Wegener Härtetechnik HOM	A4	Festo IGB	:		
3	09:24	B1	Alstom Bexbach	B2	Movianto NK	:		
4	09:36	B3	Bosch HOM	B4	Saarstahl Holding	:		
5	09:48	C1	Saarstahl VK	C2	Laux Fertigungsbau Losheim	:		
6	10:00	C3	Ursapharm SB	C4	KFW Team Saarland IGB	:		
7	10:12	A2	Team Ferraro NK	A3	Wegener Härtetechnik HOM	:		
8	10:24	A4	Festo IGB	A1	Hydac Sulzbach	:		
9	10:36	B2	Movianto NK	B3	Bosch HOM	:		
10	10:48	B4	Saarstahl Holding	B1	Alstom Bexbach	:		
11	11:00	C2	Laux Fertigungsbau Losheim	C3	Ursapharm SB	:		
12	11:12	C4	KFW Team Saarland IGB	C1	Saarstahl VK	:		
13	11:24	A1	Hydac Sulzbach	A3	Wegener Härtetechnik HOM	:		
14	11:36	A4	Festo IGB	A2	Team Ferraro NK	:		
15	11:48	B1	Alstom Bexbach	B3	Bosch HOM	:		
16	12:00	B4	Saarstahl Holding	B2	Movianto NK	:		
17	12:12	C1	Saarstahl VK	C3	Ursapharm SB	:		
18	12:24	C4	KFW Team Saarland IGB	C2	Laux Fertigungsbau Losheim	:		

Vorrunde Gruppe D und E

19	12:36	D1	Fitte Hütte Dillingen	D2	Autohaus Bunk VK	:		
20	12:48	D3	IKK SB	D4	ZF Getriebe SB	:		
21	13:00	E1	Saarstahl Helden	E2	Stadtverwaltung Dillingen	:		
22	13:12	E3	Eberspächer NK	E4	SKV Versicherungen Georg NK	:		
23	13:24	D2	Autohaus Bunk VK	D3	IKK SB	:		
24	13:36	E2	Stadtverwaltung Dillingen	E3	Eberspächer NK	:		
25	13:48	D4	ZF Getriebe SB	D2	Autohaus Bunk VK	:		
26	14:00	E4	SKV Versicherungen Georg NK	E2	Stadtverwaltung Dillingen	:		
27	14:12	D1	Fitte Hütte Dillingen	D4	ZF Getriebe SB	:		
28	14:24	E1	Saarstahl Helden	E4	SKV Versicherungen Georg NK	:		
29	14:36	D1	Fitte Hütte Dillingen	D3	IKK SB	:		
30	14:48	E1	Saarstahl Helden	E3	Eberspächer NK	:		

Ein guter Rat ist wie Schnee. Je sanfter er fällt, desto länger bleibt er liegen und desto tiefer dringt er ein. *Simone Signoret*

Endstand nach den Gruppenspielen

Gruppe A		Gesamt			Gruppe B		Gesamt		
Platz	Mannschaft	Tore	Diff.	Pkt.	Platz	Mannschaft	Tore	Diff.	Pkt.
1		:			1		:		
2		:			2		:		
3		:			3		:		
4		:			4		:		

Gruppe C		Gesamt			Gruppe D		Gesamt		
Platz	Mannschaft	Tore	Diff.	Pkt.	Platz	Mannschaft	Tore	Diff.	Pkt.
1		:			1		:		
2		:			2		:		
3		:			3		:		
4		:			4		:		

Gruppe E		Gesamt		
Platz	Mannschaft	Tore	Diff.	Pkt.
1		:		
2		:		
3		:		
4		:		

Für die Achtelfinals Spiele sind die jeweils drei ersten, dazu noch die beste viertplatzierte Mannschaft jeder Gruppe Gruppe qualifiziert.

Achtelfinale

Achtelfinale								
Spiel	Zeit		Mannschaft		Mannschaft	Tore	Pkt	Pkt
31	15:12	Sieger A		Dritter B		:		
32	15:24	Sieger B		Dritter A		:		
33	15:36	Sieger C		Dritter E		:		
34	15:48	Sieger D		Dritter C		:		
35	16:00	Sieger E		Dritter D		:		
36	16:12	Zweiter A		Zweiter B		:		
37	16:24	Zweiter C		Zweiter D		:		
38	16:36	Zweiter E		Bester 4.		:		

Sollte der beste Gruppenvierte auch aus der Gruppe E kommen (Spiel 38), wird getauscht mit dem Zweiten D.

Käme es im Viertelfinale in einer Paarung zu einer solchen, die es zuvor schon mal gab, wird hier auch die Turnierleitung diese Paarung tauschen.

Viertelfinale

Viertelfinale								
Spiel	Zeit		Mannschaft		Mannschaft	Tore	Pkt	Pkt
39	17:00	Sieger 31		Sieger 33		:		
40	17:15	Sieger 32		Sieger 34		:		
41	17:30	Sieger 35		Sieger 36		:		
42	17:45	Sieger 37		Sieger 38		:		

Halbfinale

Halbfinale								
Spiel	Zeit		Mannschaft		Mannschaft	Tore	Pkt	Pkt
43	18:12	Sieger 39		Sieger 40		:		
44	18:30	Sieger 41		Sieger 43		:		

Spiel um Platz 3

Spiel um Platz 3								
Spiel	Zeit		Mannschaft		Mannschaft	Tore	Pkt	Pkt
45	18:45	Verl. 43		Verl. 44		:		

Finale

Finale (Spielzeit 1x 15 min.)								
Spiel	Zeit		Mannschaft		Mannschaft	Tore	Pkt	Pkt
46	19:00	Sieger 43		Sieger 44		:		

SBM im Hallenfußball in vergangenen Jahren



SBM 1985 am 01.02.1986 Krebsberghalle Neunkirchen
Spiel: BSC Bauknecht - SV Versicherungen Georg NK



Siegerehrung SBM 1985 SFV - Präsident Kurt Gluding (mit Brille) und Innenminister Friedel Läßle überreichen dem Mannschaftsführer des 1. Saarländischen Betriebsportmeisters, BFG Peter Gross KG St. Ingbert, den Meisterwimpel



Großer Einsatz beim SBM-Qualifikationsturnier 1990 am 19.01.1991
zwischen BSC Bauknecht und SV Versicherungen Georg NK in der Krebsberghalle Neunkirchen



SBM 1986 Endrunde am 31.01.87 vollbesetzte Ränge mit Fernseheteam in der Krebsberghalle Neunkirchen

Du kannst wählen zwischen der Wahrheit und der Ruhe, aber beides zugleich kannst du nicht haben. *Ralph Waldo Emerson*



3. Platz FC Pebra Neuweiler

Saarländischer Betriebsport-Meister 1990
SKV Versicherungen Georg Neunkirchen e.V.



Vize-Betriebsport-Meister 1990
AOK Saarbrücken



Finalspiel SBM 1991
BFG Peter Gross KG St. Ingbert (stehend) FC Pebra Neuweiler (knieend)



Fitte Hütte ...



... = Dillinger Hütte

Bisher größter sportlicher Erfolg. Europameister im Feldfußball 2013

Ehrentafel der und Platzierte Saarländischen Betriebsportmeister

Mannschaften	1. Platz	2. Platz	3. Platz
SKV Versicherungen Georg Neunkirchen e.V.	15	4	3
Ford Saarlouis	3	-	1
Gemeindeverwaltung Illingen	2	3	2
Fitte Hütte Dillingen	2	2	2
FC Pebra Neuweiler	2	2	1
Ursapaharm Saarbrücken	2	-	-
BSC Bauknecht Neunkirchen	1	5	1
BFG Peter Gross KG St. Ingbert	1	2	3
Mosolf Überherrn	1	-	-
Spielbanken Saarbrücken	-	2	1
Eberspächer Neunkirchen	-	1	4
Hydac Sulzbach	-	1	-

Die bisher größten sportlichen Erfolge saarländischer Betriebsmannschaften im Fußball

Austragungsort	Jahr	Wettbewerb
Neunkirchen / Wiebelskirchen	2000	Deutsche Betriebssport-Meisterschaft Hallenfußball 3. Platz – SKV Versicherungen Georg Neunkirchen e.V.
Stuttgart	2001	Deutsche Betriebssport-Meisterschaft Hallenfußball 1. Platz – SKV Versicherungen Georg Neunkirchen e.V. Titel: Deutscher Betriebssportmeister
Neunkirchen / Wiebelskirchen	2003	Europacup Betriebssport Hallenfußball 1. Platz – Gemeindeverwaltung Illingen Titel: Europacupsieger Betriebssport
Hagen / Westfalen	2007	Deutsche Betriebssport-Meisterschaft Hallenfußball 2. Platz – SKV Versicherungen Georg Neunkirchen e.V. Titel: Deutscher Betriebssport-Vizemeister
Stierstadt / Hessen	2011	Deutsche Betriebssport-Meisterschaft Hallenfußball 3. Platz – BSC Bauknecht Neunkirchen
Prag	2013	Europäische Betriebssportspiele – Europameisterschaft Feldfußball 1. Platz – Fitte Hütte Dillingen Titel: Europäischer Betriebssport-Fußballmeister
Beckingen / Saarland	2013	Deutsche Betriebssport-Meisterschaft Fußballgolf 1. Platz – Wegener Härtetechnik Homburg Titel: Deutscher Betriebssportmeister Fußballgolf 3. Platz – SKV Versicherungen Georg Neunkirchen e.V.
Beckingen / Saarland	2014	Deutsche Betriebssport-Meisterschaft Fußballgolf 1. Platz – Wegener Härtetechnik Homburg Titel: Deutscher Betriebssportmeister Fußballgolf

Zu diesen exponierten Erfolgen saarländischer Unternehmen mit ihren Teams kommen viele weitere große Erfolge in anderen Sportarten und in Individualsportarten (Tischtennis, Schießen, Tischfußball).



Gruppeneinteilung der 16. DBM im Hallenfußball am 13. / 14.02.2015 in Göttingen und Duderstadt

Gruppe A	Mannschaft
1	Handelskrankenkasse / LBSV Bremen
2	Fritz VölkelBSV / Niederrhein
3	Otto Bock / LBSV Niedersachsen
4	Popp Feinkost / Schleswig-Holstein
5	Rudolph Logistik Kassel / BSV Hessen

Gruppe B	Mannschaft
1	Die Öffis / LBSV Niedersachsen
2	Klinikum Kassel / BSV Hessen
3	Merkur Gauselmann / WBSV Westfalen
4	Nagel Group / LBSV Bremen
5	Symrise / LBSV Niedersachsen

Gruppe C	Mannschaft
1	Papier- & Kartonfabrik Varel / LBSV Niedersachsen
2	Polizei Hamburg / BSV Hamburg
3	Sartorius Stedim Biotech / LBSV Niedersachsen
4	Trilux / WBSV Westfalen
5	SKV Versicherungen Georg Neunk. / BSV Saarland

Gruppe D	Mannschaft
1	Rot-Weiß LuV / BSV Hamburg
2	SG Stern / BSV Hessen
3	Premium Aerotech Varel / LBSV Niedersachsen
4	Sartorius Stedim Plastics / LBSV Niedersachsen
5	Team wird vom LBSV NI noch gesucht?



Die Veranstalter und Fans freuen sich auf spannende Spiele bei der 16. DBM im Hallenfußball.

5. NEUNKIRCHER TRIATHLON*

* mit den Saarlandmeisterschaften des Saarländischen Betriebssportverbandes

3. Kindertriathlon



300 m Schwimmen
20 km Radfahren
5,5 km Laufen

Sonntag,
21. Juni 2015,
9.00 Uhr, Kombibad 'Die Lakai'

Mehr Infos unter: www.neunkirchen-triathlon.de

Eine kleine Stelle, die du ganz ausfüllst,
ist ein Ehrenplatz; die größte, der du
nicht genügst, ein Pranger.
Otto von Leixner

Vorrundenspiele der 16. DBM im Hallenfußball am 13. / 14.02.2015 in Göttingen und Duderstadt

	Platz	Nr.	Beginn	Heim	Gast	Tore
Gruppe A	Du	1	15:00	Handelskrankenkasse	Fritz Völkel	:
	Du	3	15:24	Otto Bock	Popp Feinkost	:
	Du	5	15:48	Rudolph Logistik Kassel	Handelskrankenkasse	:
	Du	7	16:12	Fritz Völkel	Otto Bock	:
	Du	9	16:36	Popp Feinkost	Rudolph Logistik Kassel	:
	Du	11	17:00	Handelskrankenkasse	Otto Bock	:
	Du	13	17:24	Fritz Völkel	Popp Feinkost	:
	Du	15	17:48	Otto Bock	Rudolph Logistik Kassel	:
	Du	17	18:12	Popp Feinkost	Handelskrankenkasse	:
	Du	19	18:36	Rudolph Logistik Kassel	Fritz Völkel	:
Gruppe B	Du	2	15:12	Die Öffis	Klinikum Kassel	:
	Du	4	15:36	Merkur Gauselmann	Nagel Group	:
	Du	6	16:00	Symrise	Die Öffis	:
	Du	8	16:24	Klinikum Kassel	Merkur Gauselmann	:
	Du	10	16:48	Nagel Group	Symrise	:
	Du	12	17:12	Die Öffis	Merkur Gauselmann	:
	Du	14	17:36	Klinikum Kassel	Nagel Group	:
	Du	16	18:00	Merkur Gauselmann	Symrise	:
	Du	18	18:24	Nagel Group	Die Öffis	:
	Du	20	18:48	Symrise	Klinikum Kassel	:
Gruppe C	Gö	1	15:00	Papier und Kartonfabrik Varel	Polizei Hamburg	:
	Gö	3	15:24	Sartorius Stedim Biotech	Trilux	:
	Gö	5	15:48	SKV Versicherungen Georg Neunk.	Papier und Kartonfabrik Varel	:
	Gö	7	16:12	Polizei Hamburg	Sartorius Stedim Biotech	:
	Gö	9	16:36	Trilux	SKV Versicherungen Georg Neunk.	:
	Gö	11	17:00	Papier und Kartonfabrik Varel	Sartorius Stedim Biotech	:
	Gö	13	17:24	Polizei Hamburg	Trilux	:
	Gö	15	17:48	Sartorius Stedim Biotech	SKV Versicherungen Georg Neunk.	:
	Gö	17	18:12	Trilux	Papier und Kartonfabrik Varel	:
	Gö	19	18:36	SKV Versicherungen Georg Neunk.	Polizei Hamburg	:
Gruppe D	Gö	2	15:12	Rot Weiß LuV	SG Stern	:
	Gö	4	15:36	Premium Aerotech Varel	Sartorius Stedim Plastics	:
	Gö	6	16:00	Team wird vom LBSV NI noch gesucht?	Rot Weiß LuV	:
	Gö	8	16:24	SG Stern	Premium Aerotech Varel	:
	Gö	10	16:48	Sartorius Stedim Plastics	Team wird vom LBSV NI noch gesucht?	:
	Gö	12	17:12	Rot Weiß LuV	Premium Aerotech Varel	:
	Gö	14	17:36	SG Stern	Sartorius Stedim Plastics	:
	Gö	16	18:00	Premium Aerotech Varel	Team wird vom LBSV NI noch gesucht?	:
	Gö	18	18:24	Sartorius Stedim Plastics	Rot Weiß LuV	:
	Gö	20	18:48	Team wird vom LBSV NI noch gesucht?	SG Stern	:

Erstmals Geldpreise bei dieser 30. SBM

Die Verantwortlichen haben zum ersten Mal in der Geschichte des SBSV beschlossen, anlässlich der 30. Veranstaltung Geldpreise auszusetzen.

Das Hauptkriterium, wer denn diese Preise erhalten wird, ist Fairness. Es werden hier harte Kriterien heran gezogen. Dies sind:

1. Verwarnung
2. Zeitstrafe
3. Platzverweis (rote Karte)

Hierfür werden Maluspunkte vergeben:

- Ad 1) 1 Maluspunkt
- Ad 2) 3 Maluspunkte
- Ad 3) 5 Maluspunkte

Hinzu werden Bonuspunkte vergeben, die für weiche Kriterien vergeben werden. Dazu zählen das Gesamtauftreten der Mannschaft, seiner Offiziellen und Fans (z.B. faire Verhaltensweisen gegenüber Mit- u. Gegenspieler, den Schiedsrichtern und Offiziellen sowie auch Zuschauern gegenüber).

Durch Bonuspunkte können Maluspunkte aufgehoben werden.

Ebenso ein äußerst wichtiges Kriterium ist: Geldpreise können nur Mannschaften erhalten, die bei der Siegerehrung mit mindestens 5 Spielern anwesend sein werden.

Der SBSV will dadurch auch erreichen, dass die sich in den letzten Jahren verstärkt eingestellte Unsitte, dass nämlich ausgeschiedene Mannschaften verschwinden, wieder Sportgeist einkehrt.

Gerade die organisierte deutsche und somit auch die saarländische Betriebs-sportfamilie erinnert hier sehr gerne an Spiele, Turniere und gerade Meisterschaften, die in der Vergangenheit stets ein Treffen Gleichgesinnter war und durch soziales Verhalten der Teilnehmer gekennzeichnet war.

Es sollte doch für Sportler eine Selbstverständlichkeit sein, bei der Siegerehrung anwesend zu sein, um nicht nur den ehrenamtlichen Helfer/innen Respekt und Dank für ihr uneigennütziges Engagement zu zollen sondern auch entsprechenden Respekt den Veranstaltern aber insbesondere den Mannschaften gegenüber zu erbringen.

Diese verantwortungsvolle Aufgabe, auch tatsächlich die Mannschaften auszuwählen, die die Geldpreise verdient haben, übernimmt ein Gremium von ehemaligen Fußballern und Funktionären in Fußballvereinen und des SBSV, die da sind: Peter Ehrhardt, Jürgen Stumm, Werner Gaffga, Wolfgang Ehrhardt. Diese werden unterstützt durch den Vorsitzenden der Spruchkammer des SBSV, Rechtsanwalt Roderich Trunk, dem Vizepräsidenten Ralf Weis, dem Präsidenten Paul Georg sowie der Turnierleitung. Auch haben die Schiedsrichter hier ein Mitspracherecht.

An dieser Stelle bedankt sich der SBSV sehr herzlich bei den Schiedsrichterkameraden der Gruppe Neunkirchen, die die Spiele um die SBM von Anfang an betreut haben. Hier sollen stellvertretend genannt sein: Karl Morgenstern, Gisbert Schwabe, Werner Hanz, Jürgen Rossek und Gerhard Alsfasser. Auch die jüngeren Schiedsrichter um den heutigen Vorsitzenden, Christian Zepp, sind bereits in deren Fußstapfen getreten und leiten Betriebssportspiele mit gleichem Engagement wie Spiele der Aktiven. Herzlichen Dank nochmals.

Gespielt wird (seit 2012 verbindlich eingeführt) nach den gültigen Durchführungsbestimmungen für Spiele in der Halle des Deutschen Betriebssportverbandes.



Termine 2015 im organisierten Deutschen Betriebssport



SBSV

- 21.03.2015 – SBSV-Verbandstag, Wiebelskirchen Kulturhaus (Anmeldung unbedingt erforderlich)
- 17.04.2015 – 4. Betriebssportforum zusammen mit dem 2. Symposium Deutscher Betriebssportverband e.V. CFK Spiesen, (Anmeldung unbedingt erforderlich)
- 20./21.05.2016 – Ordentlicher VT („Bundestag“) des DBSV in Neunkirchen



Bowling

- 15. – 18.01.15 – 3.DBM Bowling Trio in Bremen
- 05.03.15 – 9. DBM Bowling Doppel/Mixed in Leipzig
- 12.09.15 – 17. DBM Bowling Mannschaft und Einzel in Böblingen/Fellbach



Fußball

- 13.-15.02.2015 – 16. Deutsche Betriebssport-Meisterschaft Hallenfußball in Göttingen und Duderstadt
- 27.06.2015 – 3. Deutsche Betriebssportmeisterschaft im Fußballgolf, Golfbauernhof in 24649 Wiemersdorf
- 11.07.15 – 8. DBM Kleinfeldfußball in Bremen



Golf

- 22.08.15 – 17. DBM Golf Finale in Wuppertal



Handball

- 06.06.2015 – 4. Saarländische Betriebssport-Meisterschaft im Hallenhandball, Stadtgartenhalle, Saarlouis
- 20.06.15 – 3. DBM Hallenhandball in Frankfurt



Radспорт

- 09.05.15 – 9. DBM Radsport in Hamburg



Tischfußball

- DBM Tischfußball
- SBM Tischfußball



Triathlon

- 02.08.15 – 2. DBM Triathlon in Tübingen



Segeln

- 01.10.15 – 6. DBM Segeln in Glücksburg



Skat, Rommé, Doppelkopf

- 21.08.15 – 8. DBM Skat in Köln
- 21.08.15 – 2. DBM Rommé u. Doppelkopf in Köln



Betriebssport

03.06.15 – 20. Europäische Betriebssportspiele in Riccione



Zum Thema Futsal

Es ist sicherlich nicht nur im Sinne des Weltfußballs, wenn korrupte FIFA-Funktionäre generell von der Funktionärszene ein und für alle Mal von der Bildfläche verschwinden. Der Sepp wurde ja mittlerweile schon zum Pep = Politically exposed person.

Es wundert da ohnehin nicht, dass von dieser FIFA ein „Befehl“ an alle Nationalverbände ergangen ist, der unseren seit Jahrzehnten geliebten wie erfolgreichen Hallenfußball versucht, auszumerzen.

Alle haben ja wahrgenommen, dass die wohl weltweit zu recht am heftigsten kritisierte Sportorganisation, die FIFA, seinen Nationalverbänden „befohlen“ hat, ab 2016 Fußball in Hallen nur noch als Futsal spielen zu lassen. Somit hat folglich auch der DFB seine Landesverbände angewiesen ab genanntem Zeitpunkt nur noch diese von den meisten Fußballern und auch Funktionären nicht besonders geliebten Form des Fußballs unter'm Dach spielen zu lassen.

Auf Intension des damaligen SV Versicherungen Georg führte 1985 der Saarländische Fußballverband e.V. eine offizielle Saarländische Betriebssport-Meisterschaft ein. Diese erlebte bis zur Mitte des 1. Jahrzehnts im dritten Jahrtausend eine konstant gute bis sehr gute Akzeptanz.

Jetzt, nach einer kurzen Durststrecke, erfährt der Wettbewerb „Saarländische Betriebssport-Meisterschaft“ bei den letzten drei Meisterschaften eine nahezu ungeheuer positive Renaissance.

Warum also, im Namen des Fußballs, sollte man gut funktionierenden, sehr gut angenommenen Sport platt machen, um etwas Neues, das mehrheitlich abgelehnt wird, gewaltsam einzuführen, selbst wenn, wie behauptet wird, durch Futsal die Technik gefördert würde?

Eine entsprechende klare, sehr deutliche und überzeugende Apologie der FIFA ist uns jedenfalls bis heute nicht bekannt.

Gerade auch im Betriebssport haben Funktionäre bis 1999 darum gekämpft, dass es nach jahrzehntelangen intensiven Bemühungen durch Satzungsänderungen auch endlich Meisterschafts-Wettbewerbe geben konnte. So war es der Saarländische Betriebssportverband e.V., der am 30.01.2000 zum allerersten Mal auch eine offizielle Deutsche Betriebssport-Meisterschaft organisierte und erfolgreich in der Ohlenbachhalle Wiebelskirchen durchführte.

Der SBSV wird die von der FIFA abverlangte Abkehr vom konventionellen Hallenfußball von seinen Mitgliedern bewerten lassen, außerdem wird das bei der 16. Deutschen Betriebssport-Meisterschaft vom 13. – 15.02.2015 in Göttingen und Duderstadt bei allen teilnehmenden Unternehmen abgefragt und dokumentiert werden. Diese Aufgabe werden vor Ort die dann anwesenden Präsidiumsmitglieder Ralf Weis und Paul Georg übernehmen. Der dann so demokratisch herbeigeführte Wille der Mehrheit wird respektiert.

Sollte also der Mehrheitswille für die Beibehaltung unseres bewährten Hallenfußballs sein, die Willkür von

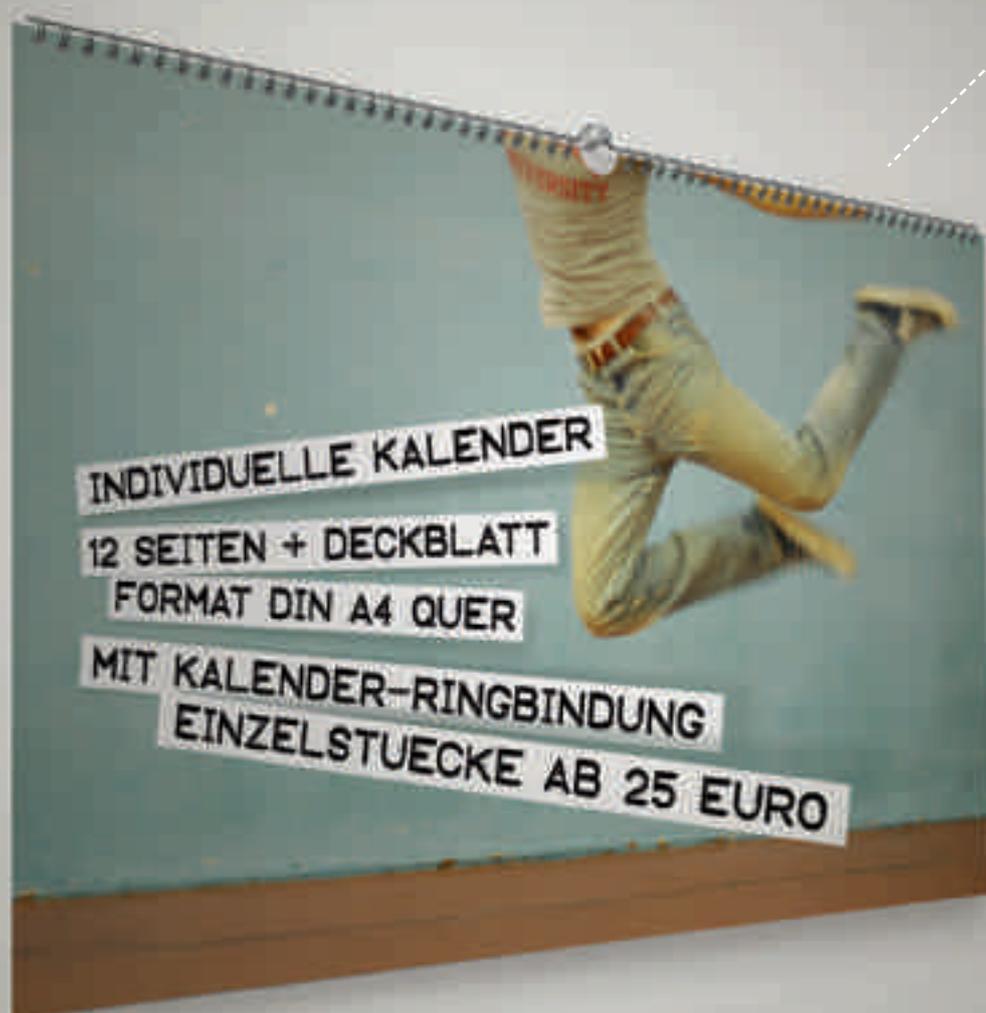
FIFA aber das Durchführen solcher Wettbewerbe unter Strafe stellt, wird es Möglichkeiten geben, dennoch unseren altbewährten Hallenfußball beizubehalten.

Jedenfalls kann man die vielen ehrenamtlichen Funktionäre im SFV und SBSV verstehen, die den Forderungen alter korrupter Funktionäre nicht folgen wollen.

Bei all unseren Überlegungen und Vorgehensweisen dürfen wir nie außer Acht lassen, dass uns diese bevorstehenden heißen Diskussionen in zwei Lager spalten könnten. Der Fußball sollte immer mit einer Stimme artikulieren.



Wandkalender mit eigenen Motiven



**) Preis ab Werk inkl. 19% MwSt. Versandkosten pauschal 6,80 €.
Daten als PDF (belichtungsfähig), Bildauflösung mindestens
300 dpi, Farben in CMYK konvertiert. Weitere Informationen
zu Dateivorgaben finden Sie auf unserer Internetseite.*

Europäische **B**etriebssport -
und **G**esundheits**A**kademie e.V.



Regionen

wachsen zusammen

Betriebssport

in Wissenschaft

und Forschung

Bildungsangebote

und Lehrbetrieb

Eine Initiative des



Saarländischen Betriebssportverbandes e. V.
www.saarlaendischer-betriebssportverband.de